Vorwort

Die Gesellschaft für Korrosionsschutz e. V. (GfKORR) hat sich zum Ziel gesetzt, durch Aufklärung das Auftreten von Korrosionsschäden in Deutschland zu minimieren. Zu diesem Zweck wird in diesem Jahr das Korrosionum für die Elektronik durchgeführt, welches sich mit der Minimierung von Korrosion und Korrosionsschäden an elektronischen Baugruppen befasst. Hieraus ist ein breites, fachgebietsübergreifendes Wissen entstanden, das nun speziell für elektronische Baugruppenfertiger dargestellt werden soll.

Hierzu werden in dem Vortragsprogramm Informationen zu den Einsatzgrenzen der einzelnen Werkstoffe, die in der Elektronik eingesetzt werden, und zu den zu erwartenden Beeinflussungen durch die Umwelt gegeben. Korrosionsschäden in der Elektronik sind nicht ausschließlich darauf beschränkt, dass der Werkstoff eine deutlich nachweisbare Schwächung erfährt, sondern wirken sich vor allem durch elektrische Fehlfunktionen aufgrund der Leitfähigkeit der Korrosionsprodukte aus.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern Klarheit über die zu erwartenden Probleme, vor allem aber auch Ansätze zu deren Lösung zu geben.

Zielgruppen
Elektronikhersteller: Qualitätssicherung, Prozesstechnologie, Umweltprüflabor, Analytik, Fertigungstechnik
Elektronikanwender: Automobilelektronik, Industrieelektronik, Kommunikationstechnik, Luftfahrt, Bahntechnik

Die GfKORR

Die GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V. ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss von Fachleuten aus Industrie und Forschung, deren Zielsetzung die Verminderung von Korrosion und ihren Folgeschäden auf allen in Frage kommenden Gebieten ist.

Korrosion und die Folgeschäden der Korrosion verursachen allein in Deutschland jährliche Kosten in Milliardenhöhe, wobei nahezu sämtliche Industriezweige und Wirtschaftsbereiche betroffen sind. Wenn neben den direkten Schäden auch die Folgekosten durch Produktions- oder Leistungsausfälle berücksichtigt werden, ergibt sich ein gesamtwirtschaftlicher Schaden, der über 4% des Bruttosozialprodukts beträgt.

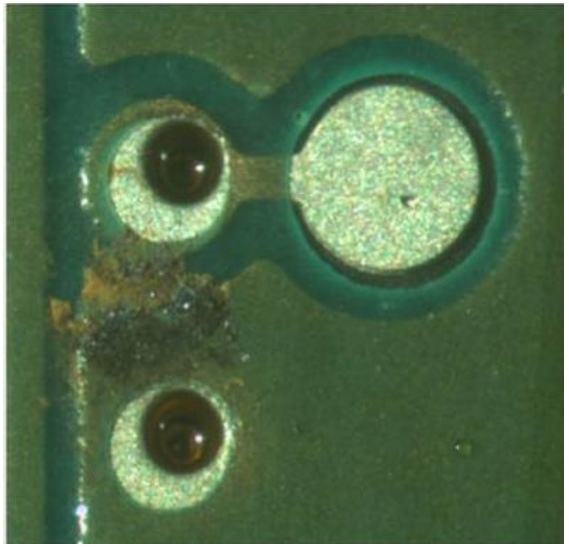
Um eine wirksame Korrosionsbekämpfung zu ermöglichen, widmet sich die GfKORR der Förderung einer fundierten Ursachenforschung und effizienten Wissensvermittlung auf allen Gebieten der Korrosion.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

GfKORR –
Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.
Hauptgeschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 75 64 - 360 / - 436
Fax: 069 / 75 64 - 391
email: gfkorr@dechema.de
Web: www.gfkorr.de

GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.

Korrosionum Grundlagen für die Elektronik



6. Dezember 2018

ZESTRON INGOLSTADT
Bunsenstr. 6, 85053 Ingolstadt

ZESTRON ACADEMY

Programm – Donnerstag, 6. Dezember 2018

08.45 Begrüßung und Teilnehmervorstellung

09.15 Einführung in das Thema
Dr.-Ing. Helmut Schweigart
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt

09.30 Kupferkorrosion
Mechanismen, Schutzmöglichkeiten/Beschichtbarkeit, Diskussion
Prof. Dr.-Ing. Ralf Feser
FH Südwestfalen - Hochschule für Technik und Wirtschaft, Iserlohn

10.30 Kaffeepause

11.00 Zinnkorrosion
Mechanismen, Schutzmöglichkeiten, Diskussion
Dr.-Ing. Michael Schneider
Fraunhofer IKTS, Dresden

11.45 Mittagessen

13.00 Aluminiumkorrosion
Mechanismen, Schutzmöglichkeiten/Beschichtbarkeit, Designhinweise
Dr.-Ing. Dietrich Wieser[1], Dipl.-Ing. Werner Mader[2]
[1]Arconic, Bonn, [2]Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V., Düsseldorf

14.30 Kaffeepause

15.00 Schutzmaßnahme Beschichtung
Haftung, Alterung, Feuchte- und Schadgaspermeation
Dr. J. Vogelsang
Sika Technologie AG, Zürich

16.00 Korrosion durch Feinstaub-Partikel
Zusammensetzung von Staubpartikeln, Mechanismen der Korrosion unter Einfluss von Staubpartikeln, Prüfverfahren
Prof. Dr. Renate Lobnig
Hochschule Esslingen, Angewandte Naturwissenschaften, Esslingen

16.45 Zusammenfassung des Tages / Verabschiedung
Dr.-Ing. Helmut Schweigart
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt

17.00 Ende der Veranstaltung

Möglichkeit zur Firmenbesichtigung

Unvorhersehbare Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Organisatorisches

Anmeldung
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 19. November 2018 an die
GfKORR - Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 75 64 - 360 / - 436
Fax: 069 / 75 64 - 391
E-Mail: gfkorr@dechema.de

Teilnahmegebühr *)
Die Teilnahmegebühr beträgt für

GfKORR-Mitglieder:	460,- €
Nicht-Mitglieder:	490,- €
Pensionäre:	200,- €
Studenten:	50,- €

(unter 35 Jahre mit gültigem Studentenausweis)

*) Die Teilnahmegebühr ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4, Nr. 22 UStG. (Teilnahmegebühr enthält ggf. Business Package, dessen USt. ausgewiesen wird)

Die Teilnahmegebühren für zahlende Teilnehmer beinhalten Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung zugesandt.

Begleitend ist eine Präsentation von Geräten, Produkten und Dienstleistungen im thematischen Zusammenhang mit dieser Veranstaltung auf Anfrage möglich.

Stornierungen
Für angemeldete Teilnehmer ist eine Absage in schriftlicher Form bis zum 22. November 2018 kostenfrei. Nach diesem Termin werden 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Fernbleiben oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.